



## Antrag

der Abgeordneten **Martin Hagen, Albert Duin, Julika Sandt, Alexander Muthmann, Matthias Fischbach** und **Fraktion (FDP)**

### Bericht zur Lage der Pharmaindustrie in Bayern

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Ausschuss für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung sowie dem Ausschuss für Gesundheit und Pflege mündlich und schriftlich über die Lage der Pharmazeutischen Industrie in Bayern zu berichten.

Dabei ist insbesondere auf folgende Punkte einzugehen:

- Wie haben sich die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für die pharmazeutische Industrie in Bayern in den letzten zehn Jahren entwickelt?
- Wie ist die Bedeutung der pharmazeutischen Industrie als Wirtschaftsfaktor in Bayern, wie hat sich insbesondere die Beschäftigung und die Bruttowertschöpfung in den letzten zehn Jahren entwickelt?
- Welchen Beitrag leistet die pharmazeutische Industrie in Bayern beim Kampf gegen die Corona-Pandemie?
- Inwieweit ist die pharmazeutische Industrie in Bayern direkt und indirekt an der Produktion von und Entwicklung von Impfstoffen sowie von Medikamenten oder Therapien gegen COVID-19 beteiligt?
- Inwieweit hat die Pharmaindustrie in Bayern national und international Alleinstellungsmerkmale?
- Welchen Stellenwert im Vergleich zu anderen Bereichen haben Forschung und Entwicklung?
- Mit welchen Maßnahmen stärkt die Staatsregierung den Pharmastandort Bayern, insbesondere junge Unternehmen sowie Forschung und Entwicklung?
- Welche Rolle spielt der Export für die pharmazeutische Industrie in Bayern und welche Schwerpunkte gibt es hier?
- Inwieweit ist die pharmazeutische Industrie in Bayern von den Folgen des Brexit und von den Handelsstreitigkeiten mit den USA betroffen?

### Begründung:

Der Erfolg des Mainzer Pharmaunternehmens Biontech bei der Entwicklung des Impfstoffs gegen das Coronavirus SARS-CoV-2 und die anschließende Aufnahme der Impfstoffproduktion der Firma Pfizer zeigen, dass die pharmazeutische Industrie in Deutschland internationale Bedeutung hat. Allerdings zeigt die aktuelle Pandemiesituation auch, dass Deutschland seinen Rang als „Apotheke der Welt“ nicht mehr uneingeschränkt behauptet. Bayern leistet mit den hier ansässigen Pharmaunternehmen einen wichtigen

Beitrag zur Bedeutung des deutschen und europäischen Pharmastandorts. Der Freistaat sollte diesen wichtigen Wirtschaftszweig weiterhin angemessen unterstützen. Die Staatsregierung soll daher dem Ausschuss für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung sowie dem Ausschuss für Gesundheit und Pflege über den Stand der bayerischen Pharmaindustrie berichten und ihre Maßnahmen zur Unterstützung der Branche erläutern.